

## **Fragen und Antworten:**

### Was kann gefördert werden?

- ✓ Projekte und Veranstaltungen in den Bereichen bildende, darstellende und digitale Kunst, Musik, Literatur, Geschichte, Heimatpflege, Museumsarbeit und Jugendkultur
- ✓ Projekte im Gebiet des Landkreises, die über die örtliche Zuständigkeit der Gemeinde bzw. der Stadt Wildeshausen hinausgehen
- ✓ Projekte die von überörtlicher, kreisweiter oder regionaler Bedeutung sind und einen gemeinnützigen und nicht vorrangig kommerziellen Charakter haben

### Wer kann gefördert werden?

- ✓ eingetragene Vereine
- ✓ Initiativen & Gruppen
- ✓ freie Kulturträger
- ✓ Einzelpersonen

### Wann kann ich meinen Antrag stellen?

- ✓ Anträge können ganzjährig für das laufende Jahr und ab Juli eines jeden Jahres auch für das folgende Kalenderjahr eingereicht werden

### Was ist ein Projekt?

- ✓ Projekte verfolgen ein klar spezifiziertes und positiv formuliertes Ziel. Damit sind sowohl zeitlich befristete Vorhaben, Prozesse als auch längerfristige Programme und Strategien gemeint. Es ist ein umfangreiches Vorhaben, an dem über einen bestimmten Zeitraum gearbeitet werden soll.
- ✓ Ein Projekt ist ein zielgerichtetes, einmaliges Vorhaben, das aus einem Satz von abgestimmten, gesteuerten Tätigkeiten mit Anfangs- und Endtermin besteht und durchgeführt wird, um unter Berücksichtigung von Vorgaben bezüglich Zeit, Ressourcen (zum Beispiel Finanzierung bzw. Kosten, Produktions- und Arbeitsbedingungen, Personal und Betriebsmittel) und Qualität ein Ziel zu erreichen. Gemeint sind damit zielgerichtete, einmalige Vorhaben, die zeitlich und finanziell begrenzt sind.
- ✓ Sprachwörterbücher (z. B. Duden) definieren Projekte eher in diesem allgemeineren Sinn als Planung, Unternehmung, Entwurf oder Vorhaben.

### Wie formuliere ich geeignete Projektziele und Indikatoren?

- ✓ Im Antragsformular bzw. im Rahmen der Fördervertragsvorbereitung werden auch Ziele und Indikatoren Ihres Projektes abgefragt. Wir möchten von Ihnen wissen:
  - Welche konkreten Ziele möchten Sie erreichen?
  - Woran messen Sie nach Abschluss Ihres Projektes, ob Sie diese Ziele erreicht haben?
- ✓ Formulieren Sie Ihre Ziele so konkret wie möglich und legen Sie realistische und messbare Indikatoren fest. Bitte führen Sie nicht mehr als 3 Ziele mit je einem Indikator auf.

- ✓ Vermeiden Sie zu allgemeine Zielsetzungen, die Visionen und Wunschvorstellungen beschreiben (wie z.B. „die Theaterlandschaft verändern, Vorurteile abbauen“). Ob solche Ziele erreicht werden konnten, können Sie nach Projektende nicht überprüfen.
- ✓ Ziele zu formulieren ist nicht einfach. Als Test für die Qualität von Zielformulierungen gilt ihre Überprüfbarkeit. Können die Ziele gemessen werden? Sind sie quantifizierbar? Können sie erfragt werden

### Welche Voraussetzungen für eine Allgemeine Projektförderung muss man beachten?

Förderanträge können nur berücksichtigt werden, wenn

- ✓ das Projekt noch nicht begonnen hat
- ✓ die Antragsformulare vollständig ausgefüllt sind
- ✓ die Antragssumme nicht mehr als 50% der tatsächlichen Gesamtkosten und 5.000,00 € nicht übersteigt
- ✓ die Finanzierung des Projekts einen gesicherten Anteil an Eigen- und/oder Drittmitteln in Höhe von mindestens 20% der Gesamtkosten des Projekts aufweist
- ✓ der eventuelle vorzeitige Projektbeginn beantragt wurde

### Was sind anrechenbare Eigen- und Drittmittel?

- ✓ Hier können nur Barmittel geltend gemacht werden. Sachleistungen und Leistungen, die aus dem laufenden Etat einer Institution getragen werden (z.B. die Bereitstellung von Veranstaltungsräumen, Technik, Unterkünften, ständigen Mitarbeitern etc.) oder ehrenamtliche/unentgeltliche Tätigkeiten, also Leistungen, für die keine Geldmittel fließen, können weder auf der Einnahmen- noch auf der Ausgabenseite im Kosten- und Finanzierungsplan aufgenommen oder im Rahmen einer Prozentregelung geltend gemacht werden.

### Wie stelle ich mein Projekt in der Allgemeinen Projektförderung dar?

Zum einen wird im Antragsformular eine detaillierte Projektbeschreibung abgefragt. Diese Beschreibung gibt Antwort auf folgende Fragen:

- ✓ Was haben Sie konkret vor?
- ✓ Was ist Ihre Zielsetzung?
- ✓ Mit welchen Mitteln wollen Sie Ihr Ziel erreichen?
- ✓ Wer ist an dem Projekt beteiligt?
- ✓ Wie setzen Sie Ihr Projekt um?

Bitte bleiben Sie in der Beschreibung so konkret wie möglich (z.B. Darstellung der Ausstellungskonzeption und -präsentation, Erläuterungen zur Wahl des Veranstaltungsortes, Bedeutung des Themas oder der Künstler etc.).

Zusätzlich zum Formular können Sie weitere Materialien einreichen, mit denen sich Charakter und Bedeutung des Projektes aussagekräftig und übersichtlich verdeutlichen lassen (z.B. zusätzliche erläuternde Texte, Abbildungen, Bild- und Tonmedien). Bitte beachten Sie, dass die eingereichten Materialien nicht zurückgesandt werden können.

### Wer entscheidet über meinen Projektantrag?

- ✓ über die Förderung eines beantragten Projektes berät und entscheidet ein Vergabegremium

### Wann kann ich mit der Bewilligung rechnen?

Das Vergabegremium tagt nach Ablauf des ersten Kalenderhalbjahres bevorzugt im September/Oktober und nach Ablauf des zweiten Kalenderhalbjahres bevorzugt im Januar/Februar. Danach werden zeitnah, spätestens innerhalb von 14 Tagen die Bewilligungen versendet.

### Wie fülle ich den Verwendungsnachweis aus?

Der Verwendungsnachweis, der die richtlinienkonforme und ordnungsgemäße Verwendung der Fördermittel belegt, ist bis spätestens drei Monate nach Abschluss des Projektes zu übersenden. Die bewilligte Fördersumme wird erst nach Prüfung des endgültigen Verwendungsnachweises ausgezahlt.

Der Verwendungsnachweis umfasst:

- ✓ **Finanzielle Schlussrechnung**  
Bitte erstellen Sie eine Gegenüberstellung der Einnahmen und der Ausgaben. Die einzelnen Positionen, die Sie aufführen, sollten denen entsprechen, die Sie im Kosten- und Finanzierungsplan bei Antragstellung aufgeführt haben.  
Originalbelege bzw. Kopien der Belege müssen Sie zunächst nicht einreichen. Diese fordern wir bei Bedarf an. Entsprechende Belege sind also in jedem Fall vollständig bereitzuhalten.
- ✓ **Kurzer Bericht des Projektträgers über die Verwendungen und den erzielten Erfolg**  
Ein kurzer Bericht von drei bis vier Sätzen reicht aus um den erzielten Erfolg zu skizzieren.